

WASHTEC AG – Bericht über den Zeitraum vom 01.01.2005 bis 30.09.2005

Anhaltend dynamische Entwicklung in den ersten neun Monaten 2005:

- Renditezielsetzung 2005 vorzeitig erreicht: Operative EBIT Marge bei 10 %
- Umsatzanstieg um 8,3 Mio. Euro auf 161,0 Mio. Euro (+ 5,4%)
- Eigenkapitalquote nach erfolgreicher Kapitalerhöhung auf 26 % gesteigert
- Weitere Produktinnovationen vor der Einführung

Konjunktur und Markt

Die konjunkturellen Rahmenbedingungen blieben im weiteren Jahresverlauf unverändert. Das Investitionsverhalten der Mineralölgesellschaften und Investoren im Waschgeschäft wurde während der ersten neun Monaten von der allgemeinwirtschaftlichen Entwicklung und den steigenden Rohölpreisen nicht negativ beeinflusst. Die wichtigen Kundengruppen der WashTec AG investierten unverändert stabil im Rahmen ihrer Investitionsbudgets.

Konjunkturelle Rahmenbedingungen unverändert

Geschäftsentwicklung

Auch im dritten Quartal hielt die sehr positive Geschäftsentwicklung von WashTec, dem Marktführer im Bereich Fahrzeugwaschanlagen, an. Mit Abschluss der Kapitalerhöhung Anfang August konnte nach der operativen Restrukturierung auch die Bereinigung der Kapitalstrukturen des Unternehmens abgeschlossen werden. Sowohl Umsatz als auch Ergebnis entwickelten sich positiv. Mit 10% operativer EBIT-Marge wurde das operative Renditeziel für das Gesamtjahr bereits nach neun Monaten erreicht. Der Umsatz der ersten neun Monate stieg um 5,4%, das Ergebnis vor Steuern (EBT) verbesserte sich um 10,6 Mio. € auf 10,8 Mio. €.

Operatives Renditeziel für das Gesamtjahr in Höhe von 10 % bereits nach neun Monaten erreicht

Im dritten Quartal wurde mit dem Bau einer neuen Halle in der Argonstraße in Augsburg ein weiterer Schritt des Werksstrukturkonzeptes umgesetzt. Der Hauptteil der Produktion erfolgt unter Anwendung der neuen Montagemethoden bereits zum Ende des Quartals an einem Standort. Das Werksstrukturkonzept soll bis zum Jahresende zum Abschluss gebracht werden.

Gleichzeitig wurde die Markt- und Produktoffensive im In- und Ausland fortgesetzt. Die Entwicklung der Quartalsumsätze zeigt den Erfolg dieser Maßnahmen: Nach einem Umsatzplus von 4,9 Mio. € bzw. 4,9% im ersten Halbjahr stieg der Umsatz im dritten Quartal um 3,3 Mio. € gegenüber dem Vorjahresquartal auf 55,2 Mio. €.

Erfolgreiche Entwicklung der Tochtergesellschaft in Österreich als Brücke nach Osteuropa

Nach der Übernahme der Aktivitäten in Österreich im zweiten Quartal, hielt die positive Geschäftsentwicklung der Tochtergesellschaft im dritten Quartal an. Die Marktbearbeitung konnte mit der eigenen Organisation deutlich professionalisiert werden. Die Resonanz der WashTec Kunden auf die lokale Präsenz ist sehr positiv, was sich in einer guten Auftragslage im Service- und Neugeschäft zeigt. Ziel ist, von Österreich aus auch in den sich entwickelnden Märkten in Osteuropa vorhandene Potenziale besser auszuschöpfen und an der positiven Marktentwicklung als Marktführer zu partizipieren.

Vorstellung der SoftCare Bravo; weitere Produktneueinführungen folgen in 2006

Die Erweiterung des Produktportfolios Portalanlagen auf Basis der *SoftCare* wurde nach Einführung der *SoftCare Takt* im Premiumsegment im zweiten Quartal mit der Vorstellung der *SoftCare Bravo* im dritten Quartal abgeschlossen. Die *SoftCare Bravo* ersetzt die *CK30* im Basicsegment. Sie eignet sich insbesondere für Autohäuser, Werkstätten und kleinere Tankstellen, die dem Kunden eine preisgünstige Wäsche bei guter Waschqualität anbieten wollen.

Eigenkapitalquote nach erfolgreicher Kapitalerhöhung bei 26%

Mit der erfolgreich abgeschlossenen Kapitalerhöhung mit einer Bezugsquote von 99,9% ist auch die Bereinigung der Kapitalstruktur des Unternehmens abgeschlossen. Aus den Mitteln dieser Transaktion mit einem Nettovolumen von rund 36 Mio. € konnte das bestehende Nachrang-Darlehen nahezu vollständig getilgt werden. Mit einer Eigenkapitalquote von 26% verfügt WashTec wieder über eine gesunde Bilanzstruktur und damit über einen erweiterten Handlungsspielraum, um künftig vermehrt in Wachstum investieren zu können. Der operative Cashflow der ersten neun Monate in Höhe von 17,0 Mio. € wurde vor allem zur weiteren Reduzierung der Bankverbindlichkeiten sowie für Investitionen in den Aufbau der Vertriebsorganisation in Österreich, das Werksstrukturkonzept und das neue ERP-System genutzt.

Umsatz

in Mio. €, IFRS	01.01. – 30.09.2005	01.01. – 30.09.2004
Ausland	92,6	87,7
Inland	68,4	65,0
Umsatz gesamt	161,0	152,7

In den ersten neun Monaten stiegen die Umsätze um 8,3 Mio. € (+ 5,4%) auf 161,0 Mio. € bzw. im dritten Quartal um 3,3 Mio. € auf 55,2 Mio. €. Die positive Entwicklung im Bereich Portalanlagen hielt weiter an, während die Serviceumsätze aufgrund des schwachen ersten Quartals unter dem Vorjahresniveau lagen. Wachstumsimpulse aus dem Ausland führten zu einem Umsatzplus von 5,6%. Auch die Tochtergesellschaften in Österreich und Italien trugen zum Umsatzplus gegenüber dem Vorjahr bei. Das Inlandsgeschäft legte um 5,2% zu.

Erfolgreiche Produkt- und Marktoffensive führt zu Umsatzwachstum von 5,4%

Ergebnis

in Mio. €, IFRS	01.01.–30.9.2005	01.01.–30.09.2004
Bereinigtes EBT*	12,9	1,3
EBT	10,8	0,2

* Bereinigt um Einmalaufwendungen

Die höheren Umsätze verbunden mit den deutlich verbesserten Kostenstrukturen sowie dem Wegfall der Firmenwertabschreibungen und dem gesenktem Zinsaufwand führten zu einem überproportionalen Ergebniszuwachs gegenüber dem Vorjahr. Die Personalaufwandsquote sank in den ersten neun Monaten um 0,5 Prozentpunkte auf 34,2%. Im Personalaufwand waren per 30.09.2005 erstmals Rückstellungen für ein weiteres virtuelles Aktienoptionsprogramm enthalten, das aktienkursabhängige Zahlungen an die Berechtigten $[(\text{Aktienkurs} \text{ minus } 5 \text{ €}) \times 350.000]$ vorsieht. Die Zahlung wird analog zu den Bedingungen des bestehenden Programms in 2006 fällig. Die Materialaufwandsquote sank leicht um 0,1 Prozentpunkte auf 42,5%. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen/sonstigen betrieblichen Erträge lagen bei 18,6 Mio. € ebenfalls unter Vorjahresniveau (Vorjahr 19,1 Mio. €). Die Kosten der Kapitalerhöhung in Höhe von 1,7 Mio. € wurden ergebnisneutral direkt mit dem Eigenkapital verrechnet.

Operative EBIT-Marge bereits nach neun Monaten bei 10%

Der Rückgang der Abschreibungen erklärt sich im Wesentlichen durch den Wegfall der planmäßigen Abschreibungen auf Firmenwerte gemäß den International Financial Reporting Standards (IFRS). Im Vorjahreszeitraum fielen noch plan- und außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von 3,9 Mio. € an.

Als Ergebnis der deutlichen Verbesserung der Kostenstrukturen stieg das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) in den ersten neun Monaten von 6,8 Mio. € (+ 7,4 Mio. €) auf 14,2 Mio. € bzw. im dritten Quartal um 2,4 Mio. € auf 6,7 Mio. €. Das Finanzergebnis konnte durch die Tilgung von Bankverbindlichkeiten sowie die Refinanzierung der Betriebsmittelkredite um 3,2 Mio. € auf 3,4 Mio. € annähernd halbiert werden. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) wuchs in den ersten neun Monaten um 10,6 Mio. € auf 10,8 Mio. € bzw. im dritten Quartal um 3,7 Mio. € auf 5,9 Mio. €.

Die Einmalaufwendungen resultierend aus Sonderkosten in Zusammenhang mit der Refinanzierung sowie Rückstellungen für weitere Verbesserungsprogramme betragen in den ersten neun Monaten 2,1 Mio. €. Daraus ergibt sich ein operatives Ergebnis vor Steuern von 12,9 Mio. €.

Das Periodenergebnis verbesserte sich um 8,0 Mio. € auf 6,5 Mio. € bzw. im dritten Quartal um 2,5 Mio. € auf 3,5 Mio. €.

Bilanz

Aktiva		
in Mio. €, IFRS	30.09.2005	31.12.2004
Anlagevermögen	77,6	75,1
Umlaufvermögen/kurzfristiges Vermögen	69,8	62,8
RAP + latente Steuern	31,4	32,2
Bilanzsumme	178,8	170,1

Das Anlagevermögen stieg aufgrund der Investitionen im Zusammenhang mit dem Werksstrukturkonzept sowie der ERP-Einführung leicht um 2,5 Mio. € an. Das Umlaufvermögen stieg aufgrund einer Zunahme der liquiden Mittel in Höhe 7,0 Mio. € an.

Passiva		
in Mio. €, IFRS	30.09.2005	31.12.2004
Eigenkapital	47,1	4,0
Bankverbindlichkeiten	55,9	60,1
Sonstige Verbindlichkeiten + Rückstellungen	71,9	101,4
RAP	3,9	4,6
Bilanzsumme	178,8	170,1

*Bilanzstrukturen grundlegend
bereinigt*

Mit der erfolgreich durchgeführten Kapitalerhöhung wurden die Bilanzstrukturen grundlegend verbessert. Das Eigenkapital stieg zum 30. September 2005 um 43,1 Mio. € auf 47,1 Mio. €. Daraus errechnet sich eine Eigenkapitalquote von 26,4%. Vor der Kapitalmaßnahme lag sie bei 2,4%. Das Nachrangdarlehen (sonstige Verbindlichkeiten) wurde nahezu vollständig getilgt. Die Bankverbindlichkeiten wurden aus dem operativen Cashflow gegenüber dem Vorjahr deutlich zurückgeführt. Damit verfügt WashTec wieder über eine gesunde Bilanzstruktur.

Kapitalflussrechnung

Der Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit (Netto-Cashflow) lag in den ersten neun Monaten bei 17,0 Mio. € (Vorjahreszeitraum 13,7 Mio. €). Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit betrug 6,3 Mio. € (Vorjahr: 1,4 Mio. €). Die Mittelveränderung aus Finanzierungstätigkeit setzt sich hauptsächlich zusammen aus dem Mittelzufluss aus der Kapitalerhöhung und der Tilgung des Nachrangdarlehens in nahezu gleicher Höhe.

Investitionen

Die WashTec Gruppe investierte in den ersten neun Monaten 2005 insgesamt 6,3 Mio. € (Vorjahr: 1,4 Mio. €). Schwerpunkte der Investitionstätigkeit waren die Umsetzung des Werksstrukturkonzepts, der Aufbau der österreichischen Vertriebsorganisation sowie die Einführung des ERP-Systems.

Mitarbeiter

Insgesamt beschäftigte die WashTec-Gruppe zum 30. September 2005 1.304 Mitarbeiter und damit 29 Mitarbeiter weniger als zum gleichen Vorjahreszeitpunkt.

Aktie

Im dritten Quartal führte die WashTec AG die von der Hauptversammlung am 15. Juni 2005 beschlossene Kapitalerhöhung von 20 Mio. € um 20 Mio. € auf 40 Mio. € durch die Ausgabe von 7,6 Mio. neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien durch. Die Banken *Cazenove AG* und *Commerzbank Aktiengesellschaft* übernahmen 4.761.970 Aktien zu einem Bezugspreis von 5,00 € und platzierten sie bei privaten und institutionellen Investoren. 2.838.030 Aktien wurden von den Aktionären *Achernar Vermögensverwaltung GmbH*, *Augias Vermögensverwaltung GmbH* und *Edelmar Vermögensverwaltung GmbH* gegen Einbringung von Sacheinlagen übernommen. Die Bezugsquote lag bei 99,9%.

Die positive Kursentwicklung der WashTec Aktie hielt auch nach der Kapitalerhöhung an. Seit Jahresanfang konnte die WashTec Aktie zum 30. September 2005 um 124% auf 7,07 € zulegen. Nach Durchführung der Kapitalerhöhung erfolgte zum 20. September der Wechsel in den Prime Standard. Mittelfristig ist die Wiederaufnahme in den SDAX geplant. Zum Stichtag 30. September 2005 stellt sich die Aktionärsstruktur wie folgt dar:

Aufnahme in den Prime Standard zum 20. September 2005

Stimmrechtsanteil in %

	30.09.2005
Edelmar Vermögensverwaltung GmbH	20,2
Achernar Vermögensverwaltung GmbH	11,8
IED – International Equity Development GmbH	8,9
Henderson Global Investors Ltd.	7,9
Cycladic Capital management	7,6
Powe Capital Ltd.	6,2
Augias Vermögensverwaltung GmbH	5,4
Freefloat	32,0

Quelle: WpHG Mitteilungen und Mitteilungen der Gesellschafter

Risiken

Gegenüber den im Lagebericht und Konzernlagebericht im Jahresabschluss 2004 sowie im Prospekt zur Kapitalerhöhung dargestellten Chancen und Risiken ergaben sich in den ersten neun Monaten 2005 keine wesentlichen Änderungen.

Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraumes

Aufgrund der anhaltend negativen Ergebnisentwicklung der kanadischen Tochtergesellschaft SSI Corp. wird derzeit eine grundlegende Analyse der Restrukturierungswürdigkeit und -fähigkeit der Tochtergesellschaft durchgeführt. Abhängig vom Ergebnis der Analyse können daraus ergebniswirksame Einmalaufwendungen von bis zu 2 Mio. € in 2005 resultieren.

Ausblick

*Produktpipeline optimal gefüllt:
weitere Innovationen in 2006*

Im letzten Quartal des Geschäftsjahres soll die Zusammenlegung der Werke in Augsburg abgeschlossen werden. Die Implementierung des ERP-Systems sowie die Produkt- und Marktoffensive im In- und Ausland werden weiter fortgesetzt. Der Vorstand erwartet im letzten Quartal eine Fortsetzung der dynamischen Ergebnisentwicklung.

Nachdem mit der erfolgreichen Kapitalerhöhung die Bilanzstrukturen deutlich verbessert wurden und damit ein erweiterter Handlungsspielraum für Investitionen in Produkte und Märkte besteht, liegt der strategische Schwerpunkt des Unternehmens verstärkt in der Erschließung neuer Märkte sowie dem besseren Ausschöpfen vorhandener Marktpotenziale insbesondere in Osteuropa. Wachstumspotenziale in Nordamerika und Asien werden derzeit untersucht und sollen mittelfristig zum Umsatzwachstum beitragen.

*WashTec: Markt-, Innovations-
und Renditeführer*

Gleichzeitig werden unternehmensweit weitere Kostensenkungsmaßnahmen identifiziert und verabschiedet, die die Kostenstrukturen des Unternehmens auch künftig entlasten sollen.

Für das Geschäftsjahr 2006 strebt der Vorstand eine weitere Verbesserung der Ergebnisse an.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung WashTec AG

	01.01. bis 30.09.2005	01.01. bis 30.09.2004	01.07. bis 30.09.2005	01.07. bis 30.09.2004
	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	161.012	152.732	55.171	51.847
Erhöhung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen/Leistungen	881	802	879	1.153
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	2.302	3.452	518	943
Gesamt	164.194	156.987	56.568	53.943
Materialaufwand	68.433	65.100	24.196	22.969
Rohhertrag	95.762	91.887	32.372	30.974
Personalaufwand	55.111	52.994	17.643	16.135
Sonstiger betrieblicher Aufwand/sonstige Steuern	21.296	22.940	6.316	8.130
EBITDA	19.355	15.953	8.414	6.308
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.158	5.302	1.730	1.699
Goodwill Abschreibung	-	3.884	-	753
Betriebsergebnis (EBIT)	14.198	6.766	6.683	4.256
Finanzergebnis/Nettofinanzaufwand	-3.404	-6.579	-807	-2.062
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	10.794	188	5.876	2.195
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4.317	-1.663	-2.350	-1.235
Jahresüberschuss/(-fehlbetrag)	6.476	-1.475	3.526	959
Ergebnis je Aktie (unverwässert=verwässert)	0,43	-0,19	0,23	-0,32

Rundungsdifferenzen aufgrund Rundung auf T€ möglich

Konzern-Bilanz WashTec AG

Aktiva	30.09.2005	31.12.2004
	T€	T€
Langfristiges Vermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	39.709	40.685
Sachanlagen	37.810	34.295
Finanzanlagen		
Beteiligungen	87	87
Sonstige Ausleihungen	11	11
Finanzanlagen	99	99
	77.617	75.079
Aktivische Latente Steuern	28.167	30.947
Langfristige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände (Laufzeit über 1 Jahr)		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	99	99
	99	99
Gesamtes langfristiges Vermögen	105.883	106.124
Kurzfristiges Vermögen		
Vorräte	28.507	30.236
Kurzfristige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände (Laufzeit unter 1 Jahr)		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32.795	28.439
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	63	110
Forderungen gegenüber dem Finanzamt	354	231
Sonstige Vermögensgegenstände	506	2.827
	33.719	31.607
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	7.491	815
Gesamtes kurzfristiges Vermögen	69.717	62.658
Rechnungsabgrenzungsposten	3.192	1.295
Gesamte Aktiva	178.792	170.078

Rundungsdifferenzen aufgrund Rundung auf T€ möglich

Passiva	30.09.2005	31.12.2004
	T€	T€
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	40.000	20.000
Kapitalrücklagen	45.402	27.384
Verlustvortrag	-46.359	-41.452
Konzernjahresüberschuss /(-fehlbetrag)	6.476	-3.207
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung	1.617	1.300
	47.136	4.025
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen		
Langfristige Verbindlichkeiten		
gegenüber Kreditinstituten und ähnlichen Instituten	50.329	296
sonstige	6.248	4.705
	62.077	5.002
Langfristige Rückstellungen		
Rückstellungen für Pensionen	5.559	5.575
Sonstige langfristige Rückstellungen	8.172	8.459
	13.731	14.034
Gesamte langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	75.807	19.035
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen		
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Wandeldarlehen	51	51
gegenüber Kreditinstituten und ähnlichen Instituten	5.542	59.756
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	3.165	3.814
aus Lieferungen und Leistungen	9.277	5.730
sonstige (aus Steuern und Abgaben)	1.898	3.209
sonstige (im Rahmen der sozialen Sicherheit)	1.274	1.607
sonstige	12.952	47.838
	28.658	122.004
Kurzfristige Rückstellungen		
Steuerrückstellungen	3.880	2.548
sonstige kurzfristige Rückstellungen	19.401	17.818
	23.281	20.366
Gesamte kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	50.372	142.370
Rechnungsabgrenzungsposten	3.909	4.647
Gesamte Passiva	178.792	170.078

Rundungsdifferenzen aufgrund Rundung auf T€ möglich

Konzern-Kapitalflussrechnung WashTec AG

	30.09.2005	30.09.2004
	T€	T€
Betriebsergebnis (EBIT)	14.198	6.766
Zins und Dividenden-Einnahmen	314	218
Zinsausgaben	-3.718	-6.796
Zinsaufwand Mezzanine Darlehen	0	1.366
Kosten der Kapitalerhöhung	-1.700	0
Abschreibungen Anlagevermögen	5.158	9.186
Veränderung langfristige Rückstellungen	-303	193
Gewinn/Verlust Abgang Gegenstände des Anlagevermögens	-602	-930
Brutto Cashflow	13.347	10.003
Abnahme der Vorräte	1.730	4.695
Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-4.356	10.969
Ab-/ Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.547	-3.338
Veränderung übriges Netto-Umlaufvermögen	2.719	-8.594
Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit (Netto Cashflow)	16.986	13.735
Auszahlungen für die Investitionen in das Anlagevermögen	-6.310	-1.446
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-6.310	-1.446
Mittelzufluss aus Bar-Kapitalerhöhung	23.828	0
Rückführung von Nachrangdarlehen	-21.909	0
Tilgung der langfristigen Verbindlichkeiten aus Finance Lease	-1.237	-1.300
Tilgung der langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	500	-3.352
Mittelveränderung aus der Finanzierungstätigkeit	182	-4.652
Nettozu/-abnahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	10.858	7.637
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 01.01.	-59.238	-80.173
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 30.09.	-48.380	-72.537
Guthaben bei Kreditinstituten	7.491	3.127
Bankverbindlichkeiten	-55.871	-75.663

Rundungsdifferenzen aufgrund Rundung auf T€ möglich

Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals WashTec AG

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Bilanz- gewinn	Ausgleichs- posten	Gesamt
	T€	T€	T€	T€	T€
Stand 31. Dezember 2004	20.000	27.384	-44.659	1.300	4.025
Kosten der Kapitalerhöhung			-1.700		-1.700
Kapitalerhöhung	20.000	18.018			38.018
Jahresüberschuss 01.01. bis 30.09.2005			6.476		6.476
Währungsveränderungen				317	317
Stand 30. September 2005	40.000	45.402	-39.883	1.617	47.136

Segmentberichterstattung WashTec AG vom 01.01. bis 30.09.2005

	Cleaning Technology		Systemgeschäft		Konsolidierung		Konzern	
	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Externe Umsatzerlöse	158.305	150.101	2.707	2.631			161.012	152.732
sonstige Erträge	2.328	3.480	3	1	-29	-29	2.302	3.452
Betriebsergebnis	13.644	6.238	554	528			14.198	6.766
Erträge aus Zinsen und Finanzanlagen	314	218		0	0		314	218
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.574	-6.652	-144	-144			-3.718	-6.796
Gewinn aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	10.384	-196	410	384			10.794	188
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							-4.317	-1.663
Konzernjahresfehlbetrag/-überschuss							6.476	-1.475

Rundungsdifferenzen aufgrund Rundung auf T€ möglich

Allgemeine Erläuterungen

■ Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der ungeprüfte Quartalsbericht wurde nach den zum Stichtag 30. September 2005 gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2004 nicht verändert.

Zur Verbesserung der Klarheit und Lesbarkeit werden in der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Cash Flow-Rechnung des WashTec-Konzerns einzelne Posten zusammengefasst.

■ Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis blieb im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2004 unverändert.

■ Bilanz/Eigenkapital

Das Grundkapital der WashTec AG betrug am 30. September 2005 40 Mio. € und war in 15.200.000 Aktien eingeteilt.

■ Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie wird durch Division des Netto-Ergebnisses des Konzerns durch die Anzahl der Aktien berechnet:

	30.09.2005	30.09.2004
Netto-Ergebnis	6,5 Mio. €	-1,5 Mio. €
Zahl der Aktien	15.200.000	7.600.000
Ergebnis je Aktie	0,43 €	-0,19 €

■ Angaben zum Mutterunternehmen

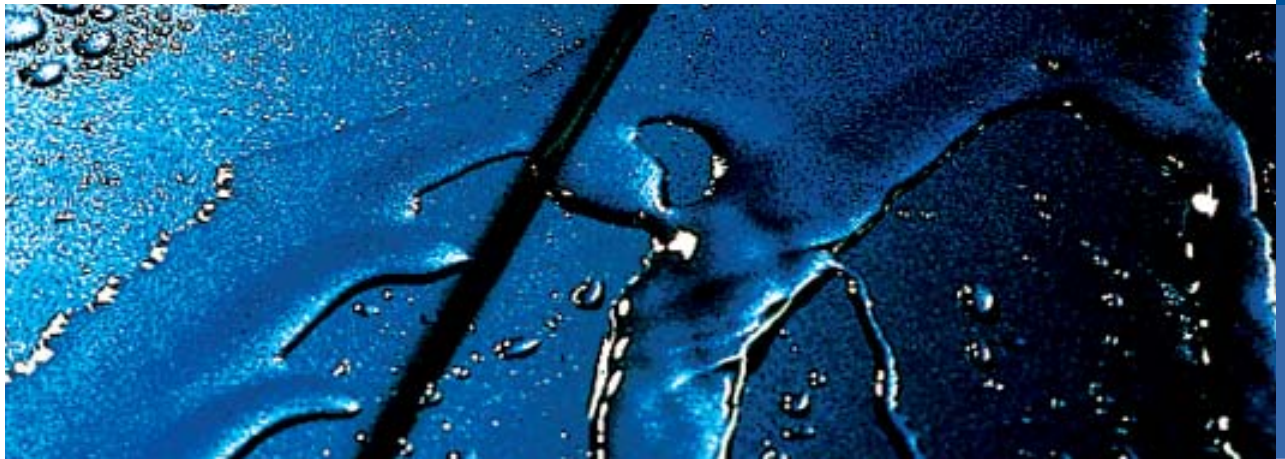
Die WashTec AG verfügt über kein eigenes operatives Geschäft. Sie ist Konzernobergesellschaft. In der AG sind Vorstand, Konzern-Controlling, Risikomanagement und Recht angesiedelt. Dort werden Beratungsleistungen in den Bereichen Recht, Finanzen, Marketing, Entwicklung und Produktion erbracht. Die wichtigsten Vermögensgegenstände der AG sind ihre direkten und indirekten Beteiligungen. Das Ergebnis der AG resultiert im Wesentlichen aus den Beteiligungsergebnissen. In der WashTec AG waren zum 30. September 2005 4 Personen (30. September 2004: 6 Personen) beschäftigt.

Finanzkalender

Eigenkapitalforum	22.11.2005
Geschäftsbericht 2005	31. März 2006
3-Monatsbericht	Mai 2006
Hauptversammlung	31. Mai 2006
6-Monatsbericht	August 2006
9-Monatsbericht	November 2006

Kontakt

WashTec AG
Karoline Kalb
Argonstraße 7
86153 Augsburg
Telefon: +49 821/5584-0
Telefax: +49 821/5584-1135
www.washtec.de
washtec@washtec.de



WashTec AG
Argonstraße 7
D-86153 Augsburg
Telefon (+49 821) 55 84-0
Telefax (+49 821) 55 84-1410